

Checkliste Einkommensteuererklärung für VZ 2010

Name:
Wohnort: **Straße:**
Finanzamt: **Steuernummer:**

Benötigte Unterlagen:

Haben sich Änderungen im Bereich ihrer **persönlichen Daten** (Konfession, Adresse, Beruf, Familienstand, Bankverbindung, Kinder und deren Betätigung etc.) ergeben.

1. Einkommensnachweise

- letzter Einkommensteuerbescheid (bei Neumandanten)
- Lohnsteuerbescheinigungen
- Rentenbescheide
- Bewilligung Altersteilzeitregelungen
- Zahlung Sozialkassen des Baugewerbes
- Andere Erstattungen
- Belege über Arbeitslosen-, Eltern-, Krankengeld
- ehrenamtl. Tätigkeit

2. Werbungskosten

- Beitragsnachweise der Gewerkschaften, Berufsverbände, Parteien,
- Aufw. für Arbeitszimmer, (z.B. Mietvertrag) falls Mittelpunkt der berufl. Tätigkeit
- Belege zu Umzugskosten
- Rechnungen zu Arbeitsmitteln (z.B. Literatur, typ. Berufsbekleidung, Computer)
- Belege Dienstreisen (nicht erstattet vom Arbeitgeber)
- Anzahl der Bewerbungen, Belege
- Bestätigung Arbeitgeber zur Einsatzwechseltätig./Verpflegungsmehr.
- Belege zur doppelten Haushaltsführung
- Einfache Kilometer Fahrten Wohnung und Arbeitsstätte
- sonst. Werbungskosten:
 (Kontoführungsgeb.:16 € pauschal, Arbeitsmittel: 110 € pauschal)
- Steuerberatungskosten, arbeitsrechtliche Beratung, Prozesskosten
- Rechtsschutz- Unfallversicherung (beruflicher Anteil)

3. Sonderausgaben - Vorsorgeaufwendungen

- Lebens-, Renten-, Berufsunfähigkeitsversicherung
- berufsständische Versorgungseinrichtungen
- freiwillige Höherversicherung in der gesetzl. Rentenversicherung
- freiwillige Arbeitslosenversicherung bei Selbständigen
- Riester – Rürup, Bescheinigung VL Beiträge, Sozialvers.-Nummer
- Haftpflichtversicherung (z.B. Autohaftpfl. sofern privat Pkw, Tierhaftpflicht)
- Unfall-, Pflege-, Krankenversicherung, freiw. Zusatzpflegevers.
- Unterhaltsnachweise bei Geschiedenen, Anlage U
- Aufwendungen für eigene Berufsausbildung
- Belege, Zuwendungsnachweise für Mitgliedsbeiträge
- Spenden an Parteien, Vereine
(bei Einzelspenden bis 200,-€ genügt der Zahlungsnachweis durch den Kontoauszug)

4. Außergewöhnliche Belastungen

- Belege zu Krankheitskosten, Heimunterbringung-Unterstützung
- Nachweis Zahlung an bedürftige Unterhaltsberechtigte
 (z. B. Kinder ohne Kindergeldanspruch)
- Nachweise über Körperbehinderung (Kopie Schwerbehindertenausweis)
- Scheidungskosten, Beerdigungskosten

5. Kinder

- persönliche Daten (Name, Geburtsdatum, steuerl. Ident.Nr.)
- Sofern sie als Eltern des Kindes getrennt leben, teilen Sie uns bitte mit wo das Kind gemeldet ist. Es werden Name und die Anschrift des anderen Elternteils benötigt
- Nachweise Ausbildungstätigkeit bei Kinder über 18 Jahren, gegebenenfalls auswärtige Unterbringung
- Kinderbetreuungskosten bis 14 Jahre
 (bei Behinderung ohne Altersbeschränkung)
- Schulgeld für Privatschulen
- Einkünfte der Kinder: elektr. Lohnsteuerbescheinigung, Kapitaleinkünfte
- Angaben über Kindergeldzahlungen

6. Haushaltsnahe Dienstleistungen, - Beschäftigungsverhältnisse

- Handwerkerrechnungen
(Rechnung und Kontoauszug – zwingend Zahlung über Konto),
auch Eigentümergemeinschaften, bei Wohnungsmietern, z.B. Betriebs-
kostenabrechnung (Ausweis der Arbeitskosten in Rechnung erforderlich).....
- Haushaltsnahe Beschäftigungsverhältnisse
Pflege und Betreuung von Kindern,
Kranken und Pflegebedürftigen; Nachweise Bundesknappschaft,
Haushaltsscheckverfahren.

7. Unternehmerische Einkünfte

- erzielen Sie Einkünfte aus einer unternehmerischen
Tätigkeit (Land- und Forstwirtschaft, Gewerbebetrieb,
selbstständige Tätigkeit)
- Haben Sie eine unternehmerische Beteiligung, z.B.
an einer GbR, Fondsgesellschaft (z.B. Solargesellschaft)
- Sind Sie zu mehr als 1% an einer Kapitalgesellschaft
beteiligt und haben Sie diese veräußert?

8. Kapitalvermögen

Seit 2009 unterliegen Kapitaleinkünfte (z.B. Zinseinnahmen und Aktiengeschäfte) der Abgeltungssteuer. Die Einkünfte unterliegen daher grundsätzlich nicht mehr dem persönlichen Steuersatz. Dennoch benötigen wir sämtliche Unterlagen um zu prüfen, ob der persönliche Steuersatz günstiger für Sie ist.

- Erträgnisaufstellungen, Steuerbescheinigungen aller Banken
- Bescheinigung über Gewinnausschüttungen
- Veräußerungsgeschäfte innerhalb von einem Jahr
- Zinsen aus Lebensversicherungen
- Bestehen verzinsliche Privatdarlehen
- Liegt ein Bescheid über den **Verlustvortrag** für die Einkünfte aus
privaten Veräußerungsgeschäften vor?

9. Mieteinkünfte

- Mieteinnahmen mit Nebenkosten lt. Mietvertrag
- Schuldzinsenbescheinigungen
- Instandhaltungs-, Reparaturkosten
- sonstige Aufwendungen (Grundabgaben, Versicherung)
- sonstige nicht umgelegte Nebenkosten
- Fahrten zum Mietobjekt (Termine, Entfernung zum Wohnsitz)
- **Neuobjekte**
 - Kaufvertrag
 - Erwerbsnebenkosten: Notar, Grundsteuer

Hinweis:

Es werden vielleicht nicht alle Punkte auf Sie zutreffen, bitte lesen Sie sich die Checkliste trotzdem gründlich durch. Es kommt sicher auch vor, dass man an einige Punkte nicht sofort denkt.

Sollten Sie Fragen haben, zögern Sie nicht uns anzurufen?

Angaben vollständig

.....
Datum

.....
Unterschrift